

23.11.2018 - 08:10 Uhr

EA 189 Dieselthematik - 100% der Fahrzeuge haben Software Update

Zürich (ots) -

Die AMAG meldet für die Schweiz Vollzug: 100% der aktuell in der Schweiz zugelassenen Fahrzeuge mit EA 189-Motor sind umgerüstet. Somit ist der Rückruf abgeschlossen.

Rund drei Jahre nach Bekanntwerden der Dieselthematik kann die AMAG den Rückruf als zu 100 Prozent abgewickelt betrachten. Alle schlussendlich rund 165'000 in der Schweiz zugelassenen und für die AMAG und das ASTRA erreichbaren betroffenen Fahrzeuge mit EU-, resp. Schweizer Typengenehmigung haben ein Software-Update oder ein Software-Update und einen Strömungsgleichrichter erhalten.

Ab Frühjahr 2016 hat die AMAG, resp. die betroffenen Marken die Kunden laufend, sobald die Software für die entsprechenden Fahrzeugtypen verfügbar war, angeschrieben und in die Werkstätten gebeten. Die ganz grosse Mehrheit der Kundinnen und Kunden hat diese Einladung umgehend angenommen, einige wenige mussten mehrfach angeschrieben werden, darum dauerte der Prozess eine gewisse Zeit.

Grundsätzlich kann heute attestiert werden, dass die Rückrufaktion erfolgreich war.

Die Reaktionen aus dem Handel sowie von Kundenseite sind grundsätzlich positiv. Bisherige Rückmeldungen zeigen, dass die Updates generell reibungslos verliefen und die Kunden, die die Massnahme durchgeführt haben, mit der technischen Lösung zufrieden sind und praktisch keine nachgelagerten Beanstandungen haben.

Für allfällige Beanstandungen hat die Volkswagen AG vertrauensbildenden Massnahmen entwickelt, die das Vertrauen der Kunden in die technischen Massnahmen/die Updates stärken sollen und zusagen, dass eventuelle Beschwerden, die im Zusammenhang mit dem Update stehen und bestimmte Teile des Motor- und Abgasreinigungssystems betreffen, unkompliziert gelöst werden. Diese Zusagen gelten für Fahrzeuge, die regelmässig gewartet wurden und für einen Zeitraum von 24 Monaten nach Durchführung des Updates und bis zu einer Gesamtleistung des Fahrzeuges von max. 250'000 km (je nachdem, welches Kriterium früher greift). Die offiziellen Servicepartner sind hierüber informiert.

Mit dem Softwareupdate haben die Kunden heute ein absolut konformes Fahrzeug, das mit dem Softwareupdate von den Diesel-Forschungserkenntnissen der letzten Jahre profitieren kann. Die für die EU-Typengenehmigung zuständigen Regulierungsbehörden (meist das Deutsche Kraftfahrtbundesamt KBA) haben die technischen Massnahmen/Updates für sämtliche betroffenen EA 189 Fahrzeuge freigegeben. Sie haben bestätigt, dass mit der Umsetzung der Massnahmen keine Verschlechterungen hinsichtlich CO₂-Emissionswerten, Treibstoffverbrauch, Motorleistung und Drehmoment sowie Geräuschemissionen verbunden sind. Die Behörden stimmen darin überein, dass es keine nachteiligen Auswirkungen auf die Dauerhaltbarkeit des Emissionskontrollsystems gibt. Darüber hinaus hat die Volkswagen-Gruppe immer wieder erklärt, dass sich die Updates nicht negativ auf die Dauerhaltbarkeit des Motors und seiner Komponenten auswirken.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Roswitha Brunner
Leiterin Group PR & CSR
Telefon +41 44 269 53 04
presse@amag.ch